DMS-Versionshinweise

Starke-DMS®

Dokumenten-Management für den Mittelstand

Inhaltsverzeichnis

1.2. 1. Produktfreigaben und -abkündigungen 4
1.2.1. 1.1 Mobile Betriebssysteme 5
1.2.2. 1.2 Schnittstellen 5
1.2.3. 1.3 Clientsetup über Netzwerkfreigaben 5
1.3. 2. Neuerungen 5
1.4. 3. Korrekturen 8
1.4.1. 3.1 Belegtraining 8
1.4.2. 3.2 DATEV 8
1.4.3. 3.3 DropZone 8
1.4.4. 3.4 Globalisierung 8
1.4.5. 3.5 Info-Center 8
1.4.6. 3.6 MailImport 8
1.4.7. 3.7 Scan 8
1.4.8. 3.8 SendTo 9
1.4.9. 3.9 SmartMail 9
1.4.10. 3.10 Viewer 9
1.4.11. 3.11 WebViewer 9
1.5. 4. Update - Checkliste 2025.1 9

1. DMS-Versionshinweise

Version: 2025.1.3



Starke-DMS®
Dokumenten-Management für den Mittelstand

1.1. Starke-DMS®

1.1.1. Dokumenten-Management für den Mittelstand

[Letzte redaktionelle Überarbeitung: 29.07.2025]

1.2. 1. Produktfreigaben und -abkündigungen

In diesem Abschnitt werden Änderungen oder Besonderheiten gegenüber der vorherigen

Hauptversion aufgeführt.

- Eine ergänzende Übersicht zu freigegebenen Systemen und Produkten können Sie dem Dokument "DMS-Systemvoraussetzungen" entnehmen.

1.2.1. 1.1 Mobile Betriebssysteme

Unterstützung für Android 10 und 11 wurden zur DMS-Version 2025.1 abgekündigt
Diese älteren Versionen bekommen seit Feb. 2023 (Android 10) beziehungsweise Feb. 2024 (Android 11) keine Sicherheitspatches mehr. Daher werden sie von der Version 2025.1 des Starke-DMS® bzw. von der Starke-DMS®2go App nicht mehr offiziell unterstützt.

1.2.2. 1.2 Schnittstellen

Unterstützung für SAP ArchiveLink wird zum Ende der DMS-Version 2025.1 abgekündigt
Die SAP ArchiveLink Schnittstelle wird mit der vorliegenden Version 2025.1 abgekündigt.

1.2.3. 1.3 Clientsetup über Netzwerkfreigaben

Das frühere Clientsetup des Starke-DMS® über Netzwerkfreigaben wird nicht mehr unterstützt
Die früher mögliche Variante der Freigabe des Installationsverzeichnisses auf dem Server (nur Lesezugriff) zum clientseitigen Aufruf der DMS-Module, allein über eine Verknüpfung ("Netzwerkfreigabe") zum Server, wurde bereits zur Version 2024.2 abgekündigt. **Wichtig in diesem Zusammenhang:** Eventuell bestehende Alt-Installationen, mit Netzwerkfreigaben auf dem Server zum Laden/Starten der DMS-Module auf den Clients, müssen umgestellt werden! Wie im Dokument "DMS-Installation" beschrieben, sind Client-Rechner auf eine echte, lokale Installation der benötigten Client-Komponenten umzustellen. Zusätzlich sollte auf den Clients auch die Komponente Wartungsdienst installiert werden. Dadurch werden lokal installierte DMS Komponenten automatisch beim ersten Programmstart aktualisiert, so bald auf dem zentralen Starke-DMS® Server im Netzwerk eine neuere Version vorhanden ist (siehe Dokument "DMS-Wartungsdienst").

1.3. 2. Neuerungen

Im folgenden Abschnitt sind ausschließlich Neuerungen zur vorherigen Hauptversion aufgeführt.

- Fehlerkorrekturen können Sie in dem nachfolgenden Abschnitt "Korrekturen" in diesem Dokument einsehen.

	Anbindung an den DATEV Buchungsdatenservice

DMS-6336	Die neue Schnittstelle "DATEV Buchungsdatenservice" (als Ergänzung zur Schnittstelle "DATEV Belegbilderservice") wurde von der DATEV abgenommen und freigegeben. Sie ist ab Patch 2024.2.4 des Starke-DMS® verfügbar. Nähere Informationen finden Sie in der gemeinsamen Dokumentation beider Schnittstellen "DMS - Anbindung an DATEV". **Wichtig in diesem Zusammenhang:** Falls Sie vor dem Update auf **Patch 2024.2.4** bereits den DATEV Belegbilderservice verwendet haben, müssen Sie sich für diese Jobs unbedingt bei DATEV abmelden und dann, nach dem Update, wieder anmelden! Ansonsten gibt es Fehlermeldungen (weil die Client-ID geändert werden musste).
	Änderung der Windows Authentifizierung
DMS-4122	Dieser Punkt betrifft Kunden, welche sich mit der Windows Authentifizierung am DMS anmelden: Microsoft hat bei Windows 11 (mit dem neusten Update 24H2) und ab Windows Server 2025 die alte, proprietäre Authentifizierungsmethode NTLM (NT LAN Manager) standardmäßig deaktiviert und will zukünftig nur noch die moderne Kerberos Authentifizierung unterstützen. Dazu haben wir in der 2024.2 folgende Anpassung vorgenommen: Im DMSConfig Modul kann nun unter "Server" die Kerberos Authentifizierung ausgewählt werden. **Wichtig in diesem Zusammenhang:** Kerberos kann derzeit nur aktiviert werden, wenn der DMSServer unter einem Domainuser läuft. Als LocalSystem funktioniert es nicht.
	OAuth2 Authentifizierung für SMTP und SmartMail
DMS-7321	Ab September 2025 deaktiviert Microsoft die herkömmliche "***Basic Authentication***" (mit Benutzername und Passwort) für SMTP AUTH in Exchange Online endgültig. Auch das Starke-DMS® SmartMail Modul muss daher ab Herbst, in Verbindung mit einem Microsoft-Exchange-Server, beim E-Mail Versand mittels SMTP eines der modernen Authentifizierungsverfahren nutzen. Daher wurde nun auch dieser Dienst auf die moderne Authentifizierung (OAuth2) umgestellt. Dieselbe Umstellung erfolgte für IMAP bereits vor 2 Jahren. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter "DMS-Administration" bzw. "DMS-SmartMail".
	Anbindung an Entra ID (ehemals Azure AD)
DMS-6912	Der Zugriff auf bzw. die Anbindung an die Microsoft Entra ID (ehemals: *Microsoft Azure Active Directory*), einen cloudbasierten Verzeichnis- und Identitätsverwaltungsdienst, ist **ab Version 2025.1** des Starke-DMS®, als Alternative zu einem lokalen Active Directory, möglich. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum "DMSConfig Modul".
	**Neues, ergänzendes Modul "DMS-WebAdmin" **		DMS-2097	Als Erweiterung der Starke-DMS® Administration wurde **in der Version 2025.1**, als Ergänzung zum nativen Administrationsmodul, eine *web-basierte Administrationsoberfläche* erstellt. Dieser zusätzliche DMS-WebAdmin dient zur Verwaltung und Konfiguration der neuen web-basierten Komponenten "DMS-Forms" und "Admin Import/Export".

	Neues Modul "DMS-Forms" ** | | DMS-2281 | Die zugrundeliegende Idee ist die Single-Click Erzeugung eines web-basierten Formulars aus einer bestehenden Maske (mit allen Feldern). Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation "DMS-Forms". | | || | | **Neu ausgelagertes Modul "DMS-Belegtraining" ** | | DMS-6952 | Das Belegtraining wurde aus dem bestehenden ScanModul herausgelöst und ist nun für das ScanModul und für die native Eingangskontrolle verfügbar. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation "DMS-Belegtraining". Zusätzlich wurde das Belegtraining um das Modul Belegerkennung KI erweitert (s.u.). | | || | | **Neues Modul "DMS-Belegerkennung KI" ** | | DMS-6952 | Hinter dem Modul Belegerkennung KI verbirgt sich Azure Document Intelligence, ein KI-basiertes Modell zur Belegerkennung in MS Azure. Dieses Modell wurde in das Starke-DMS® integriert und steht somit der ServerRecognition, der Eingangskontrolle sowie dem Belegtraining zur Verfügung. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation "DMS-Belegerkennung KI". | | || | | **"DMS-SmartMail" - Dokumente über SmartMail und E-POST ins Ausland versenden
DMS-7043	Ein E-POST Versand ins **Ausland** (hybrider E-POST Brief im internationalen Versand) ist **ab Version 2025.1** des Starke-DMS® mit der Schnittstelle des Starke-DMS® SmartMail Moduls möglich. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation "DMS-SmartMail".
	"DMS-SmartMail" - Änderung in der E-POSTBUSINESS API ⇒ Pflicht zur Absenderangabe auf Dokumenten
DMS-7868	Sowohl für nationale als auch internationale Sendungen ist eine einzeilige Absenderangabe mit Adresse im Inland (Deutschland) auf dem Dokument verpflichtend anzugeben. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter "DMS-SmartMail". **Wichtig in diesem Zusammenhang:** Ab dem **01.07.2025** wird das Fehlen einer AGB-konformen Absenderangabe auf eingelieferten Dokumenten als Fehler gewertet. Die Verarbeitung wird dadurch abgebrochen und das betroffene Dokument gelangt nicht in die Druckproduktion! Der E-Post-Versand wird abgebrochen!
	Neuer, nativer Import von E-Rechnungen
DMS-7457	Bisher wurde der Import von E-Rechnungen (sowohl "XRechnungen" als auch "ZUGFeRD 2.1 / Factur-X 1.0") über eine, auf DWS (DelphiWebScript) basierende, Variante des XML-Imports realisiert. Um die diversen Limitationen dieser Lösung zu vermeiden und wegen der, durch den gesetzlichen Hintergrund der E-Rechnungspflicht allgemein gesteigerten, Bedeutung des Imports von E-Rechnungen, wurde mit **Version 2025.1** des Starke-DMS® ein ergänzender, nativer Import für E-Rechnungen entwickelt. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter DMS-FileImport sowie auf der Themenseite E-Rechnungen.
	Aktualisierungen im WebViewer
DMS-2706 DMS-5297 DMS-5302 DMS-6430	Der WebViewer wurde im Rahmen des Refactorings (für **ab Version 2025.1**) an einigen Stellen verbessert: Dies betrifft u.a. Flexible Sidebars in diverse Ansichten, Usability-Verbesserungen bei der Layer-Bearbeitung und bei der Speicherung von Maskensuchen sowie eine optimierte Darstellung der Workflow-Liste. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum "DMS-WebViewer".

1.4. 3. Korrekturen

Im folgenden Abschnitt sind Korrekturen zur vorherigen Hauptversion aufgeführt.

- Änderungen, die bereits in einer Patchversion (z.B. 2024.2.**x**) behoben wurden, werden nicht nochmal aufgelistet.
- Neuerungen können Sie im Abschnitt "Neuerungen" weiter oben in diesem Dokument einsehen.

1.4.1. 3.1 Belegtraining

DMS-7863	Unterstützung für weitere TabellenIndizes für die Belegerkennung DI	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7917	Belegtraining: Maske benötigt Sichtbarkeit Viewersuche	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7945	Trainingsprofile kopieren - QR-Code und QR-Referenz fehlt das Extrahieren	korrigiert in 2025.1.3
DMS-8011	Belegtraining ignoriert Mandant und Dokumentenart bei der Profilfindung	korrigiert in 2025.1.3
DMS-8014	Anker mit Strg setzt mal einen Punkt mal einen Anker mit flexibler Höhe	korrigiert in 2025.1.3
DMS-8029	Belegtraining Userindex gibt deaktivierte User zur Auswahl	korrigiert in 2025.1.3

1.4.2. 3.2 DATEV

DMS-6385	DATEV: Erfolg-Indizes befüllen mit Variablen %var:now% und %var:today%	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7422	Warnung anzeigen, wenn bei laufendem Dienst Änderung am DATEV Modul vorgenommen werden	korrigiert in 2025.1.3

1.4.3. 3.3 DropZone

DMS-8007	Eingabe Lookupfelder hängt beim 2. Zeichen	korrigiert in 2025.1.3

1.4.4. 3.4 Globalisierung

DMS-7942	Belegtrainingsmodul: Meldung in falscher Sprache für Deutsch (Schweiz)	korrigiert in 2025.1.3

1.4.5. 3.5 Info-Center

DMS-8006	Info-Center - Konfiguration bei O365 Anmeldung lässt sich nicht öffnen	korrigiert in 2025.1.3

1.4.6. 3.6 MailImport

DMS-8012	Unterordner werden im Postfach nicht angezeigt	korrigiert in 2025.1.3

1.4.7. 3.7 Scan

DMS-7983	Bei der Belegerkennung im Scanmodul wird der neu eingeführte Wert "Fester Wert" ignoriert	korrigiert in 2025.1.3

1.4.8. 3.8 SendTo

DMS-7904	Vollständige Globalisierung für das Modul SendTo	korrigiert in 2025.1.3

1.4.9. 3.9 SmartMail

DMS-7877	Absenderinformationen für den E-POST-Versand pro Mandant hinterlegen	korrigiert in 2025.1.3

1.4.10. 3.10 Viewer

DMS-7938	X-Rechnungen: Stempel werden dargestellt, aber nicht gedruckt	korrigiert in 2025.1.3

1.4.11. 3.11 WebViewer

DMS-7890	PDF Anzeige ohne Fonts auf Windows Server 2022	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7925	WebViewer: Enter löst Suche nicht mehr aus	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7934	WebViewer: Anhänge Darstellung fehlerhaft	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7936	WebViewer: Listenindex-Inhalt wird in WF-Maske nicht mehr angezeigt	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7937	WebViewer Indexfelder in WF Maske werden nicht angezeigt	korrigiert in 2025.1.3
DMS-7944	Operatoren nach Suchwechsel gehen verloren	korrigiert in 2025.1.3

1.5. 4. Update - Checkliste 2025.1

Diese Checkliste unterstützt Sie bei der Planung und Durchführung des Updates Ihrer Starke-DMS®-Installation.

Schritt	Beschreibung
1	Starke-DMS®-Lizenz für Version 2025 anfordern Neue Lizenzen können über den DMS-Support per E-Mail (dms-support@starke.de) angefordert werden. Bitte beachten Sie eine mögliche Bearbeitungsdauer von ca. 5 Werktagen, und fordern Sie die Lizenzen frühzeitig an.
2	Nur bei Update: Die Starke-DMS®-Installation muss in Version 2024.2 vorliegen. Das Update auf die Starke-DMS-Version 2025.1 setzt eine vorhandene Version 2024.2 voraus. Andernfalls verweigert das Setup für den DMS-Server den Start des Updates mit entsprechender Hinweismeldung. Die Version 2025.1 beinhaltet alle Patches älterer Versionen, so dass für das Update keine Patches aufgespielt werden müssen.
3	**Versionshinweise und Systemvoraussetzungen lesen**! **Wichtiger Hinweis:** Das frühere Clientsetup des Starke-DMS® über Netzwerkfreigaben wird bereits seit Version 2024.2 nicht mehr unterstützt! Alt-Installationen, mit Netzwerkfreigaben auf dem Server zum Laden/Starten der DMS-Module auf den Clients, müssen umgestellt werden!
4	Starke-DMS®-Betreuer über das geplante Update informieren.
5	Datensicherung durchführen und überprüfen.

Schritt	Beschreibung
6	**Installation/Update per Setup durchführen.** Weitere Informationen finden Sie im Dokument ** DMS-Installation **.

Geschafft. Viel Erfolg mit Ihrer neuen Starke-DMS®-Version!

Für weitere Informationen zum Starke-DMS® besuchen Sie unseren Webseiten (https://www.starke.de/ bzw. https://www.starke-dms.de/), oder wenden Sie sich direkt an unseren Starke-DMS®-Vertrieb:

Vertrieb:
Tel (05 61) 20 07-420
dms-vertrieb@starke.de

Falls Sie bereits **Kunde**, oder **Partner** sind und unseren Support kontaktieren wollen:

Support:
Tel (05 61) 20 07-680
dms-support@starke.de